

# *Abies grandis* Lindl.

## Große Küstentanne

# 830

Die große Küstentanne ist eine im westlichen Nordamerika vorkommende Baumart. In älteren Anbauversuchen in Bayern wurde ihre Raschwüchsigkeit bestätigt.

Herkunftsversuche haben gezeigt, dass - ähnlich wie bei Douglasie - die wüchsigsten Herkünfte aus dem küstennahen Gebiet westlich des Kaskadenkammes von Oregon (nördlich des 45. Breitengrades), Washington und British Columbia (Vancouver Island) stammen. Am besten bewährt hat sich an allen Prüferten die Herkunft Elwha-Port Angeles (Samenzone 221, Washington).

Gute Leistung bei geringerer Frostempfindlichkeit zeigen die Westkaskadenherkünfte aus dem Staat Washington (z.B. Samenzone 403 Darrington).

1995 wurde im Bereich Pegnitz ein Erhaltungsbestand mit wüchsigen Herkünften angelegt, der bei entsprechendem Alter als Erntebestand dienen kann.

Derzeit sind in Bayern 11 Küstentannen-Bestände zugelassen.

In Bayern gibt es für die Küstentanne nur ein Herkunftsgebiet.

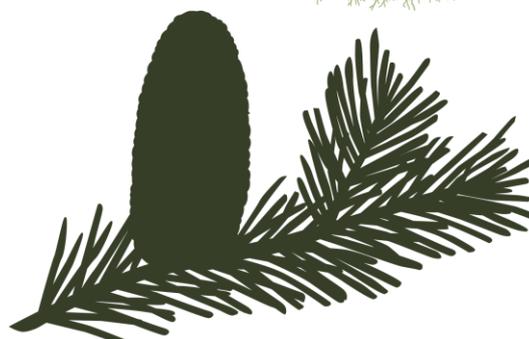
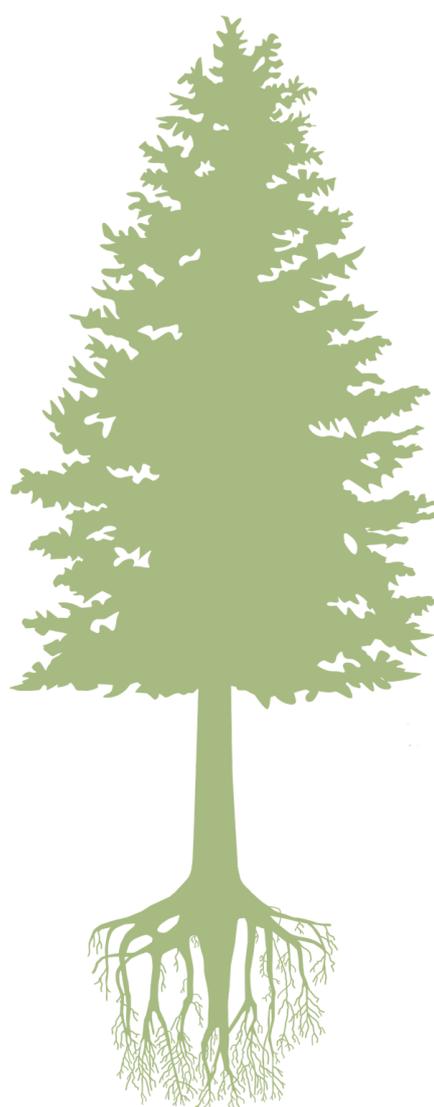
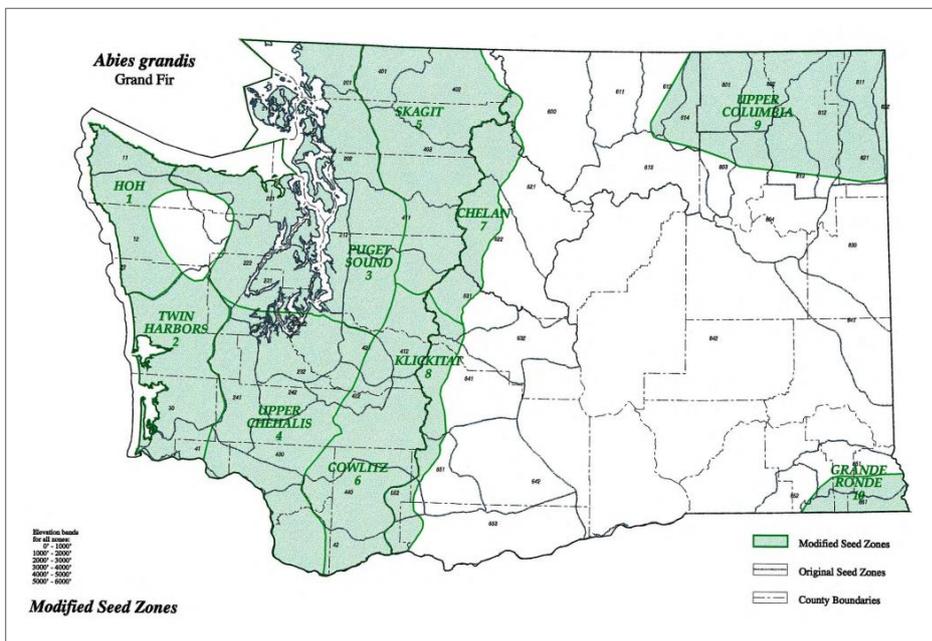




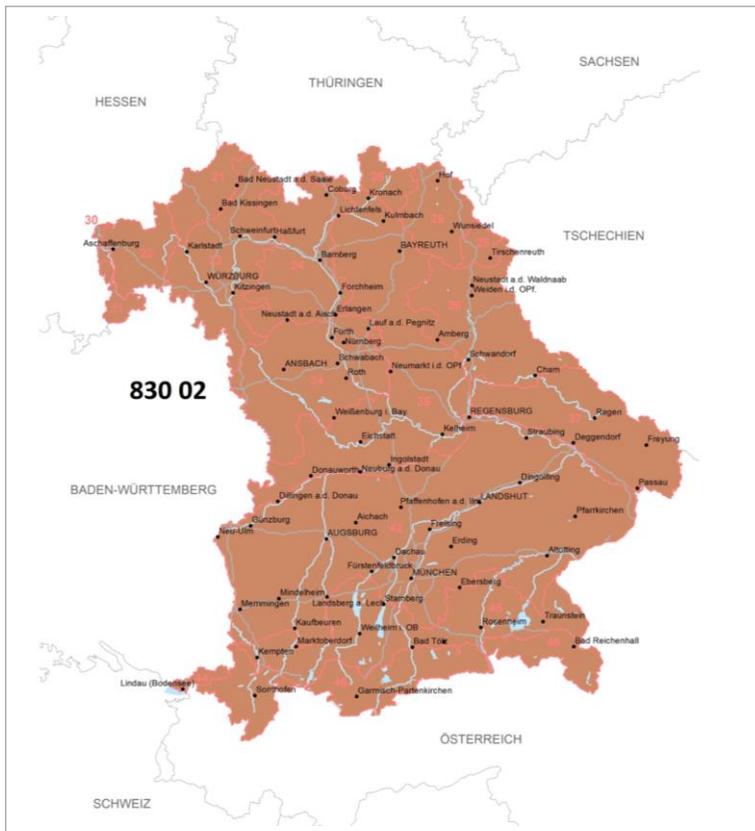
Foto: AWG



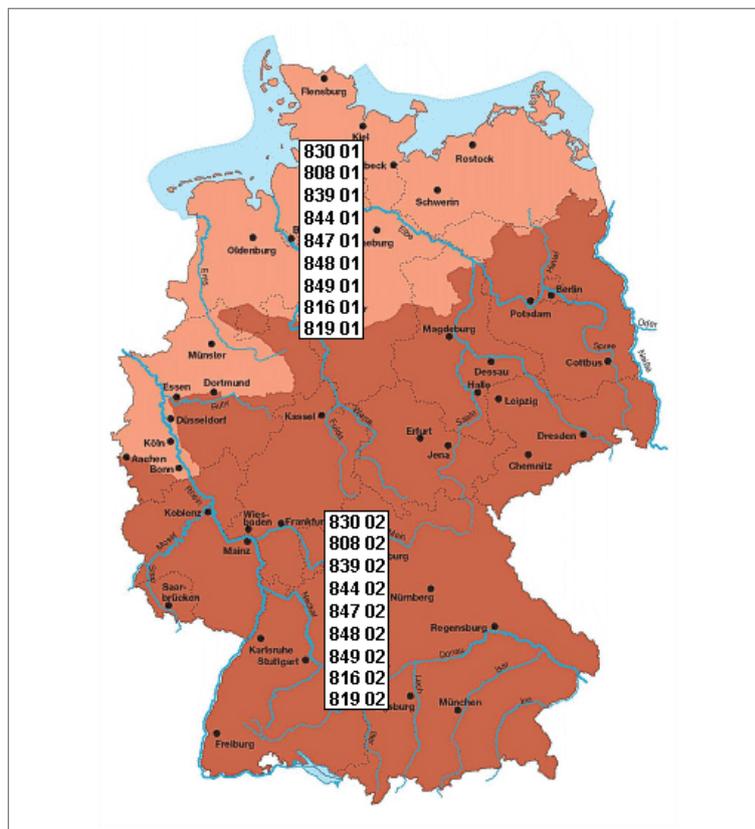
Modifizierte Samenzonen der Großen Küstentanne in Amerika; Washington Tree seed transfer zones 2002

## Herkunftsgebiete in Bayern

		GE
830 02	Übriges Bundesgebiet	21 - 46



Herkunftsgebietskarte der Großen Küstentanne in Bayern (Karte: Daniel Glas, AWG)



Herkunftsgebietskarte der Großen Küstentanne in Deutschland (Karte: BLE)

## Empfohlenes Vermehrungsgut

### 830 02 Übriges Bundesgebiet

Bisher bewährte Herkünfte		
EB des HKG 830 02		ausgewählt
EB der Samenzonen 030, 221, 231, 241, 403	Amerika	ausgewählt
Klimaplastische Herkünfte		
EB des HKG 830 01		ausgewählt

#### Literatur

CREMER, E.; KONNERT, M. (2018): Molecular markers used for genetic studies in Grand fir (*Abies grandis* (Douglas ex D.Don) Lindl.). *Silva Slovenica, Studia Forestalia Slovenica* 160, 3-8.

KONNERT, M., RUETZ, W. F. (1997): Genetic Variation among provenances of *Abies grandis* from the Pacific Northwest. *Forest Genetics (Arbora Publishers)* 4 (2): 77-84.

KONNERT, M. und SCHIRMER, R. (2011): Weißtanne und Küstentanne - Herkunftsfragen und weitere genetischen Aspekte. *LWF-Wissen* 66, 20-27.

LARSEN BO, J.; RUETZ, W. F. (1980): Frostresistenz verschiedener Herkünfte der Douglasie (*Pseudotsuga menziesii*) und der Küstentanne (*Abies grandis*) entlang des 44. Breitengrades in Mittel-Oregon. *Forstwissenschaftliches Centralblatt* 99 (4), 222-233.

PETERSEN, R. (2019): Kurzportrait Große Küstentanne (*Abies grandis*). <https://www.waldwissen.net>.

RAU, H.M.; KLEINSCHMIT, J.; KÖNIG, A.; RUETZ, W.; SVOLBA, J. (1998): Provenienzversuche mit Küstentanne (*Abies grandis* Lindl.) in West-deutschland. *Allg. Forst- und Jagdztg.* 6/7, 109-115.

ROHMEDER, E., DIMPFLMEIER, R. (1960): Entwicklung der *Abies grandis*. *AFZ* 7, 84-86.

RUETZ, W. F.; DIMPFLMEIER, R.; KLEINSCHMIT, J.; SVOLBA, J.; WEISGERBER, H.; RAU, H. M. (1991): Der IUFRO-*Abies procera*-Provenienzversuch in West-Deutschland - Ergebnisse der Feldaufnahmen im Alter von 9 und 10 Jahren. *Forst und Holz* 9, 242-245.

STORZ, C., HUBER, G. (2017): Herkunftsforschung mit der Großen Küstentanne in Bayern. *AFZ- DerWald* 2, 43-47.

WOLF, H.; RUETZ, F. (1988): Die Ergebnisse älterer und jüngerer *Abies grandis*-Versuchsanbauten in Bayern. *Allgemeine Forstzeitschrift* 43: 707-710.